

Datum: 6. JUNI 2014

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Beschlusskontrolle zu V1535/12 (Sitzungsnummer: SR/045/2012)
Vorplanung Fetscherstraße zwischen Stübelallee und Fiedlerstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

1. **„Der Stadtrat bestätigt die Vorplanung der Fetscherstraße zwischen Stübelallee und Fiedlerstraße gemäß Anlage 2. Die Knotenpunktgestaltung Fetscherstraße/Blasewitzer Straße erfolgt gemäß Anlage 6.2 mit dem Ziel eine Leistungsstufe LOS C zu erreichen.“**

Die bestätigte Vorplanung ist Grundlage für die folgenden Planungsphasen.

2. **„Der Verkehrszug Fetscherstraße ist mit dem modernsten und innovativsten Verkehrssteuerungssystem auszustatten und als Modellprojekt zu realisieren. Der Knotenpunkt Fetscherstraße/Blasewitzer Straße wird als Steuerungsknotenpunkt eingeordnet, um mit dem prognostizierten Verkehrsaufkommen von der Waldschlößchenbrücke einen stabilen Verkehrsfluss im Verlauf der Fetscherstraße für den motorisierten Individualverkehr (MIV) und öffentlichen Personenverkehr (ÖPNV) zu erzielen.“**

Die vorgegebenen innovativen Lösungen zur Verkehrssteuerung werden zum gegebenen Zeitpunkt umgesetzt.

3. **„Das Bauvorhaben ist in Abhängigkeit der Haushaltssituation über eine separate Vorlage der Landeshauptstadt Dresden zu sichern.“**

Aufgrund neuer Prioritätensetzung bei der Realisierung von Straßenbauvorhaben nach dem Hochwasser 2013 wird die Fortführung der Planung verschoben. Das Vorhaben ist derzeit in der Prioritätenkategorie III eingeordnet. Eine zeitliche Einordnung in die Haushaltplanung erfolgte deshalb noch nicht.

4. **„Maßgebliche Änderungen im weiteren Planungsprozess werden dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau sowie den Ortsbeiräten Altstadt und Blasewitz zur Entscheidung und Beratung gegeben.“**

Eine regelmäßige Beteiligung und Information des Ausschusses und der betreffenden Ortsämter wird im weiteren Verfahrensablauf sichergestellt.

5. **„Das Ergebnis des Planfeststellungsverfahrens ist dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Bau sowie den Ortsbeiräten Altstadt und Blasewitz in geeigneter Form vorzustellen.“**

Eine regelmäßige Beteiligung und Information des Ausschusses und der betreffenden Ortsämter wird im weiteren Verfahrensablauf sichergestellt.

6. **„Die Gleisbereiche an den Haltestellen-KAP's sollen über- und durchfahrbar für den Kfz-Verkehr gestaltet werden.“**

Die Vorgabe wird Bestandteil der nächsten Planungsphasen.

7. **„Über Verkehrsorganisation und mögliche Veränderungen im Straßenraum Wormser Straße und Dürerstraße inklusive Gestaltung der Einmündungen dieser Straße zur Fetscherstraße wird vom Stadtrat gesondert in der angekündigten Vorlage zur Umgestaltung der Wormser Straße entschieden.“**

Im Jahr 2014 wird mit einer entsprechenden Planung als Grundlage für die vorzulegende Vorlage begonnen. Der Zeitpunkt der Fertigstellung der Vorlage kann noch nicht benannt werden.

8. **„Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die Anordnung einer gesonderten Rechtsabbiegespur von der Fetscherstraße in die Striesener Straße möglich ist.“**

Die Vorgabe wird Bestandteil der nächsten Planungsphasen.

Nächste Beschlusskontrolle: 31. Mai 2015

Mit freundlichen Grüßen


Jörn Marx

Kenntnisnahme:


Helma Orosz
Oberbürgermeisterin